








Äthiopien

Timkat - Fest



-  **Kulturreise zum Timkat-Fest**
-  **Besuch von Gondar, Axum und Bahar Dar**
-  **2 Tage Timkat-Fest in Lalibela**
-  **Teilnahme an der Prozession und der Segnung des Wassers**
-  **Addis Abeba: Stadtrundfahrt, Nationalmuseum und Besuch des großen Marktes**

Erleben Sie den kulturellen Höhepunkt des christlichen Jahres in Äthiopien: Das Timkat-Fest – das an die Taufe Jesu erinnert. Um in Stimmung zu kommen, besuchen Sie auch die anderen christlichen Hochburgen: Gondar, Axum und Bahar Dar. Überall bereiten sich die Gemeinden auf das große Fest vor. Schließlich erleben Sie an zwei Tagen die Timkat-Feierlichkeiten in Lalibela, dem traditionsreichsten Ort für dieses Fest. Sie begleiten den Zug der Priester von einer Kirche zum Sammelpunkt der Prozessionen. Die Priester tragen den Tabot aus ihrer Kirche zum Versammlungsplatz. Am nächsten Morgen wird am Festplatz die Taufe Jesu gefeiert: Das Wasser wird durch den Patriarchen gesegnet. Die Zeremonie wird von stimmungsvollen und tragenden Gesängen und Tänzen der Priester und der Kirchenchöre begleitet.

Geplanter Programmablauf

(Verpflegung: F=Frühstück M=Mittagessen A=Abendessen)

Tag 1: Anreise

Abflug gegen Mittag mit Ethiopian Airlines / Lufthansa von Frankfurt nach Addis Abeba. Ankunft noch am gleichen Abend. Wir werden am Flughafen abgeholt und ins Hotel gebracht.

Hotel;

Tag 2: Addis Abeba - Bahar Dar (Flug)

Ganz früh am Morgen geht es schon weiter. Wir fliegen von Addis Abeba nach Bahar Dar. Dort angekommen fahren wir zum Hotel, beziehen die Zimmer und trinken gemütlich eine Tasse Kaffee. Am späten Vormittag fahren wir mit dem Boot auf dem Lake Tana, besuchen einige der auf den Inseln liegenden Kirchen und Klöster, die mit schönen Malereien ausgestattet sind und Kronen und Kleidungsstücke von früheren Königen beherbergen. Bahar Dar ist eine Kleinstadt am südlichen Ende des Tana-Sees, der mit einer Fläche von 3.600 qkm das größte Binnengewässer Äthiopiens ist. Bahar Dar ist ein regionales Wirtschaftszentrum und noch heute legen hier die traditionellen Tankwas ab und an, das sind Papyruskanus, die an einem Ende offen sind. Seit Jahrhunderten werden auf ihnen Passagiere und Waren von und zu den 37 im See liegenden Inseln befördert. Am späten Nachmittag fahren wir zu einem Aussichtspunkt oberhalb der Stadt und genießen den Panorama-Blick.

Hotel; (MA)

Tag 3: Bahar Dar - Gondar

Am Vormittag besuchen wir die Nil-Fälle des blauen Nils. Er fällt hier ca. 45 Meter in die Tiefe und produziert gewaltige Gischt. Die Flora um die Fälle ist auf Grund der hohen Feuchtigkeit geradezu paradiesisch, zahlreiche Affen und seltene Vögel bevölkern den Regenwald. Der Bergweg schlängelt sich über eine alte Steinbrücke zu dem wohl schönsten Aussichtspunkt auf die Fälle, wo sogar schon Königin Elisabeth II. die Naturgewalten des sonst so friedlichen Flusses bewundert hat. Gegen Mittag kommen wir zurück und fahren nach dem Mittagessen nach Gondar. Unterwegs halten wir bei Bauern an und lernen sie und deren Arbeitsweise kennen.

Unter Kaiser Fasilidas 1635 gegründet, gingen von Gondar im 17. und 18. Jh. entscheidende Impulse für Musik, Malerei und Dichtung aus. Erst im 19. Jh, als der Regierungssitz verlegt wurde, verlor die Stadt an Bedeutung.

Fahrzeit ca. 4 Std.; Gehzeit ca. 0,5 Std.; Fahrstrecke ca. 185 km; Hotel; (FMA)

Tag 4: Gondar

Am Vormittag fahren wir ein Stück auf der Schotterstraße, bevor wir auf einem kleinen Pfad zu verschiedenen Aussichtspunkten wandern. Wir befinden uns hier in über 3.000 m Höhe, wir gehen also entsprechend langsam. Zum späten Mittagessen sind wir wieder im Hotel. Weiter geht es zur City-Tour: Wir besichtigen das "kaiserliche Viertel" von Gondar sowie das Deckengemälde der Kirche von Debre Selassie: Dargestellt sind in warmen brauntönen eng aneinandergereihte Engelköpfe mit den für äthiopische Kunst typischen großen Augen.

Fahrzeit ca. 1 Std.; Gehzeit 1 - 2 Std.; Hotel; (FMA)

Tag 5: Gondar - Axum (Flug)

Flug von Gondar nach Axum, das als Wiege der äthiopischen Kultur und Ursprung des äthiopisch-orthodoxen Christentums gilt. Hier war lange Zeit die Hauptstadt der salomonischen Dynastie, deren Herrscher sich auf Menelik zurückführen - laut Legende Sohn König Salomons und der Königin von Saba. Historische Beweise dafür gibt es aber nicht. Nach unserer Ankunft fahren wir zuerst ins Hotel und machen es uns dort etwas gemütlich bevor am Nachmittag das Besichtigungsprogramm auf uns wartet. Wir besuchen das Archäologische

Museum und die heilige Kirche Mariam, in der die Bundeslade von Moses mit den 10 Geboten aufbewahrt werden soll.

Hotel; (FMA)

Tag 6: Ausflug nach Yeha

Nach dem Frühstück brechen wir auf zur ältesten Tempelruine Äthiopiens. Yeha liegt etwa 70 km östlich von Axum, wir passieren die Adua-Berge und viele Dörfer mit ihren kleinen Steinhäusern, die für diese Region typisch sind. Wir haben genügend Zeit, immer wieder anzuhalten, die Landschaft zu genießen und in Kontakt mit den Einwohnern der Dörfer zu kommen. Yeha gilt als älteste Siedlung des Landes, der Tempel aus vor-axumitischer Zeit ist einen Besuch wert. Das imposante Gemäuer, das mit seinen Ornamenten aus Steinblöcken und Halbmonden an vorchristliche Bauten im Jemen oder in Süd-Arabien erinnert, besteht aus bis zu drei Meter langen Steinblöcken. Das Mauerwerk steht teilweise noch bis zu einer Höhe von 12 Metern. Neben der Tempelruine befindet sich eine kleine Kirche, in deren Schatzhaus mehrere Steine mit sabäischer Inschrift zu finden sind. Diese Steine stammen aus dem 5. Jh. vor Christus. Am Nachmittag können wir in Axum etwas durch die Stadt schlendern und ein paar Souvenirs erstehen.

Fahrzeit 2 - 3 Std.; Fahrstrecke ca. 145 km; Hotel; (FMA)

Tag 7: Axum - Lalibela (Flug)

Am späten Vormittag fliegen wir nach Lalibela. Auch hier fahren wir zuerst ins Hotel und nach dem Mittagessen starten wir mit unserem Programm. Lalibela ist ein kleiner Ort, 2.600 m hoch gelegen. Unter der Herrschaft von König Lalibela (1190 - 1225 n.Chr.) entstanden Sakralbauten: die Gruft und Grottenkirchen, bei denen eine Seite vom umgebenden Fels gelöst wurde. Die vier Monolith-Kirchen, die nur noch der Sockel mit dem Gestein verbindet, sind Glanzlichter der Felsenbaukunst. Aus der Ferne sind die einzelnen Kirchen, die durch ein Netz von Tunneln und Gräben und Gängen miteinander verbunden sind, kaum zu erkennen. Wir besuchen heute die



"erste Gruppe" dieser Kirchen, zu denen die Welterlöserkirche Beta Medhane Alem und die farbenprächtige Marienkirche gehört.

Hotel; (FMA)

Tag 8: Lalibela - Timkat Prozession

Nach dem Frühstück besuchen wir die "zweite Gruppe" der Felsenkirchen. Das Über- und Ineinander der Gotteshäuser ist noch verwirrender als bei der ersten Gruppe. Nach dem Mittagessen ruhen wir uns noch ein bißchen aus, sorgen dafür dass der Akku der Kamera vollständig geladen und genügend Platz auf der Chipkarte ist, denn wir brechen auf zur St. Georg Kirche, um den Beginn der Timkat-Prozession zu sehen. Timkat ist das Fest, an dem der Taufe Jesu gedacht wird und durch die Taufe alle Sünden vergeben werden.

Wer Fotos vom feierlichen Auszug des Priesters mit dem Tabot machen möchte, sollte sehr sensibel und umsichtig möglichst in der Nähe der Kirchentür stehen. Der Reiseleiter zeigt uns gern eine geeignete Stelle. Ein farbenfroher Zug formiert sich, vorn der Priester mit dem Tabot, der mit bunten Schirmen vor der Sonne geschützt wird; ihm folgen andere Priester und kirchliche Würdenträger, der singende Chor und schließlich die vielen Festbesucher - wir auch. Wir gehen einfach mit dem Menschenstrom mit. Unterwegs bleiben wir immer wieder stehen, denn an verschiedenen Kreuzungen treffen sich unterschiedliche Prozessionen. Jede Gemeinde trägt seinen Tabot, alle münden in die Hauptstraße, Ziel ist der Festplatz, auf dem alle Prozessionen und Priester zusammentreffen. Die Tabots werden in Zelten untergebracht und bleiben hier für diese eine Nacht (sie verlassen die Kirchen sonst nie). Während der Nacht wird die ganze Zeit eine Messe abgehalten und gesungen. Wir aber verlassen das Fest am Abend.

Hotel; (FMA)

Tag 9: Timkat-Fest

Sehr früh am Morgen treffen wir wieder am Wasserbecken am Festplatz ein. Wieder wird gesungen und gebetet, schließlich segnet das kirchliche Oberhaupt von Lalibela das Wasser des Beckens. Die Menge drängt sich immer näher um das Becken, denn das gesegnete Wasser wird nun auf die Gläubigen verspritzt. Diese Prozedur kann etwas länger dauern, denn jeder möchte etwas vom heiligen Wasser abbekommen. Auf dem Weg zurück in die Kirchen, hält die Prozession nur am heutigen Tag immer wieder an, weil dann die Priester und die Diakone trommeln und heilige Lieder singen. Bei diesen Gesängen reihen sich die Priester in ihren bunten Gewändern in zwei gegenüberliegende Reihen und tanzen den "Priestertanz". Am Nachmittag sind alle Tabots wieder in ihren Kirchen und die Gläubigen kehren nach Hause zurück, um ein Festmahl einzunehmen. Nach den anstrengenden Feierlichkeiten der letzten Tage und der ganzen Nacht ist eine Stärkung erforderlich. Obwohl das Timkat-Fest in allen orthodoxen Gemeinden gefeiert wird, ist es doch ein Lebenstraum der äthiopischen Gläubigen, dieses Fest in Lalibela zu verbringen.

Wir versuchen, die Festlichkeiten von guten Plätzen aus zu beobachten, dafür haben wir neben unserem Reiseleiter auch einige lokale Helfer, die uns genau sagen können, was gerade wo geschieht.

Auch wir ruhen uns nach diesen vielfältigen Eindrücken und dem langen Stehen in der Menge aus und genießen einen ruhigen Spätnachmittag.

Hotel; (FMA)

Tag 10: Lalibela - Addis Abeba (Flug)

Nach einem gemütlichen Frühstück fliegen wir zurück nach Addis Abeba. Nach dem Check-In ins Hotel besuchen wir am Nachmittag das Nationalmuseum.

Hotel; (F)

Tag 11: Addis Abeba

Wir haben den ganzen Tag Zeit in Addis Abeba. Wir besuchen z.B. den riesigen Markt - ein echtes Erlebnis. Es lohnt sich, zu Fuß mit dem Reiseleiter durch das Gewimmel des Marktes zu schlendern. Wir erledigen noch die

Besorgungen von unseren Mitbringseln - der Kaffee ist wirklich gut. Wir gehen gemeinsam zum Abendessen - wenn wir wollen, auch typisch äthiopisch. Unser Reiseleiter weiß bestimmt ein gutes Restaurant. In diesen geht es zum Teil ziemlich laut zu, denn es wird lokale Musik gespielt und traditionelle Tänze aufgeführt. Eine wirkliche Unterhaltung kann kaum zu stande kommen - das sollten wir bei der Wahl bedenken.

Hotel; (FA)

Tag 12: Heimreise

Am Vormittag fahren wir zum Flughafen und fliegen nach Hause. Wir erreichen Frankfurt am Nachmittag.

(F)

Unser Service-Team berät Sie gerne.

Telefon-Nummer: 089-235 006-0

e-mail: info@hauser-exkursionen.de

Charakter der Tour und Anforderungen

Kulturreise; Interesse an den christlich-äthiopischen Feierlichkeiten.

Sie besuchen die kuturellen Hochburgen in Äthiopien. In den Städten sind Sie in landesüblichen Mittelklasse-Hotels untergebracht. Während der Besichtigungen und der religiösen Feierlichkeiten bitten wir Sie um die



passende Kleidung (Schultern und Oberarme sowie die Knie bedeckt!) und um respektvolles Verhalten gegenüber der Bevölkerung. Bitte klären Sie unbedingt mit Ihrer Reiseleitung ab, wann Sie fotografieren können und wann nicht. Sollten Sie einzelne Personen fotografieren wollen, so fragen Sie vorher bitte nach - das ist auch mit eindeutigen Gesten möglich. Die Bereitschaft, sich anzupassen sowie Verständnis und Toleranz anderen Mentalitäten und Lebensweisen gegenüber wird von allen Mitreisenden erwartet.

Zwischen den einzelnen Besichtigungsorten legen Sie die langen Strecken hauptsächlich per Flugzeug zurück. Es kann zu Flugverschiebungen oder Änderungen der Routings kommen. Ihre Reiseleitung wird dann das Programm anpassen.

Die Fahrzeuge (Busse) sind robust und für die Tour geeignet. Abschnittsweise kann es äußerst staubig werden, und die Straßenverhältnisse sind teilweise schlecht, weshalb diese Tour für Personen mit schweren Rückenbeschwerden nicht geeignet ist.

Bitte beachten Sie, dass während der äthiopischen Feste sehr viele Menschen auf den Straßen unterwegs sind. Es wird gesungen, getanzt und in Prozessionen marschiert. Sie sollten keinesfalls Wertgegenstände bei sich tragen und Ihre Kamera stets gut sichern! Da Sie während der Reise zahlreiche Kirchen betreten, achten Sie bitte darauf, dass in manchen Kirchen, die Schuhe vor dem Eingang ausgezogen werden.

Klima

Das Jahr wird im Hochland von Äthiopien in folgende klimatische Perioden geteilt: die große Regenzeit von Juni bis September, die Erntezeit von September bis Dezember, die heiße, trockene Zeit von Januar bis März und die Zeit der Aussaat von April bis Juni. Sie sind im Januar unterwegs, es ist angenehm warm in den höheren Regionen kann es Abends und Nachts kühl werden.

Ausrüstung

Entsprechend den klimatischen Bedingungen benötigen Sie für diese Tour neben leichten, atmungsaktiven Sommersachen auch warme Kleidung für die kühlen Abende. Wir empfehlen leichte Kleidung aus Baumwolle mit langen Ärmeln und Beinen oder lange Röcke, außerdem eine Jacke und gute und bequeme Schuhe (leichte Trekkingschuhe, auch Halbschuhe sind geeignet). Außerdem brauchen Sie eine Kopfbedeckung sowie Sonnenschutzcreme mit hohem Lichtschutzfaktor. Beachten Sie bitte unsere ausführliche Ausrüstungs-Checkliste, die wir Ihnen nach der Anmeldung zusenden.

Wichtige Hinweise

Selbstverständlich ist es das Ziel Ihrer Reiseleitung und unserer Partner, sämtliche Programmpunkte zu erreichen. Falls es aus organisatorischen, witterungsbedingten oder sonstigen Gründen notwendige Abweichungen zur Ausschreibung geben sollte, bitten wir um Ihr Verständnis. Zudem weisen wir darauf hin, dass Sie auf eigene Gefahr an der Reise teilnehmen.

Wir bitten alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen, in schwierigen Situationen Geduld zu üben, tolerant und flexibel zu sein.

Sie werden von einer erfahrenen, örtlichen, Deutsch sprechenden Reiseleitung begleitet.

Einreise und Gesundheit

Für deutsche, österreichische und Schweizer Staatsbürger ist ein Visum erforderlich (17,- Euro Stand 08/10).

Der Reisepass muss noch mindestens 6 Monate über das Ausreisedatum hinaus gültig sein.

Es sind keine Impfungen zwingend vorgeschrieben.

Empfohlen wird Malaria-Prophylaxe und Impfschutz gegen Gelbfieber, Hepatitis A/B, Meningokokken-Meningitis, Polio, Tetanus, Diphtherie, Typhus.

Ausführliche Informationen erhalten Sie bei dem unabhängigen Auskunftsservice für Touristen über Gesundheitsrisiken im Ausland unter der Service-Nummer des Reisemedizinischen Zentrums, Tel. 0900-1234-999 (1,98 Euro pro Minute) oder unter www.gesundes-reisen.de

Leistungen

Basis - Leistungen

- Flug mit Ethiopian Airlines ab/bis Frankfurt nach Addis Abeba
- derzeitige Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 4 Inlandsflüge mit Ethiopian Airlines
- Transfers
- Übernachtung in Hotels und Lodges
- meist Vollpension

Hauser-PLUS

- örtliche, Deutsch sprechende Reiseleitung ab/bis Addis Abeba
- kostenlose Rail & Fly Bahnfahrkarte ab/bis deutscher Grenze
- Fahrten abhängig von Gruppengröße im Minibus oder im Coaster Bus



- Eintrittsgebühren für Kirchen und zu den Feierlichkeiten
- Mineralwasser
- Hauser-Top-Schutz im Wert von € 111,-: Reiserücktritts-Versicherung, Reisehaftpflicht-Versicherung, Reisekranken-Versicherung mit medizinischer Notfall-Hilfe, Rundum-Sorglos-Service

Unser Service

- Hauser ZUSATZ-Reiseschutz-Paket € 44,-: Reisegepäck-, Reiseunfall- und Reiseabbruch-Versicherung

Termine und Preise:

Reisennummer: ETS01

Reisetage: 12 Tage

Teilnehmerzahl: 8-15

Hinweise zur Durchführung und Teilnehmerzahl siehe Katalog 2011, Seite 15.

Termine:	Preis:	o. Flug:
11.01.2011 - 22.01.2011	2.350,00€	-
11.01.2012 - 22.01.2012	2.350,00€	-
Einzelzimmerzuschlag	175,00€	

Den geplanten Reiseleiter und Zusatztermine finden Sie sobald bekannt bei dieser Reise unter www.hauser-exkursionen.de

Im Reisepreis nicht enthaltene Leistungen

Visumkosten (17,- Euro, Stand 08/10); andere Getränke als Mineralwasser; Trinkgelder (ca. € 80,- - € 00,-), fakultative Ausflüge und Ausgaben persönlicher Art. Bitte beachten Sie, dass an vielen Besichtigungspunkten sehr hohe Gebühren für Aufnahmen mit Video-Kameras verlangt werden!

Hauser Shop / Gutscheine

Als Dankeschön für die Teilnahme an dieser Reise erhalten Sie einen Gutschein im Wert von 25.- € für den Hauser Shop.

Zur Komplettierung Ihrer Ausrüstung und für spezielle Fragen steht Ihnen unser Hauser Shop gerne zur Verfügung. Einen Überblick über das Angebot finden Sie unter www.Hauser-Shop.de oder in der aktuellen Programmübersicht. Tel: 089 235006-21

Für Ihre Notizen:

Für Ihre Notizen:

Für Ihre Notizen:

Reiseveranstalter/Beratung und Buchung

Hauser exkursionen international GmbH
Spiegelstr. 9,
81241 München

Tel. 089 / 23 50 06-0, Fax 089 / 23 50 06-99

E-Mail: [info @ hauser-exkursionen.de](mailto:info@hauser-exkursionen.de)

In Zusammenarbeit mit einer örtlichen Agentur
sowie den IATA-Luftverkehrsgesellschaften

